

Wischtechnik klassisch

mit **Creativ Viviato 72** für wolkige, lebhaft, harmonische Oberflächen auf strukturierten Untergründen



Die Abbildung zeigt eine Ausführungsvariante der Kreativtechnik und soll einen Eindruck von dem zu erzielenden Oberflächeneffekt vermitteln. Die Farbtönwiedergabe ist unverbindlich.

Untergrund: glatt gespachtelt und grundiert
Grundanstrich: Topp 948, Farbton 0095 weiß
Strukturbeschichtung: Creativ Granulato 71, Farbton 0095 weiß
1. Dekogang: Creativ Viviato 72, Farbton 7291
2. Dekogang: Creativ Viviato 72, Farbton 7291

Anwendungsbereich

Für gewolkte ein- oder mehrfarbige Gestaltungen auf strukturierten Wand- und Deckenflächen im Innenbereich, z. B. Streichputz, CreaGlas Gewebe oder Relief 3490. Besonders zur optischen Betonung von Wand-spiegel, Sockelflächen, Schmuckbändern, Pfeilern, Säulen u. Ä.

Charakteristik

Klassische Wischtechnik mit wolkiger Oberfläche und fließenden Farbtonübergängen. Getönte Dispersionslasur wird z. B. punktuell auf einen strukturierten Untergrund aufgetragen und wolkig ineinandergewischt. Hierdurch erhalten die Flächen das typische weiche und harmonische Oberflächenbild.

Ausführung

Untergrundbeschaffenheit Der Untergrund muss fest, eben, trocken, sauber, tragfähig und je nach Auswahl strukturiert sein. Die Struktur darf keine Fehlstellen oder Beschädigungen aufweisen. Diese führen zu Markierungen im Oberflächenbild.

Grundanstrich Falls erforderlich, Topp 948, weiß oder Haftgrund 3720, getönt, gleichmäßig mit der Universal-Farbwalze 1102 mit feiner Struktur auftragen.

Strukturbeschichtung Creativ Granulato 71 mit dem Edelstahlglätter 3792 in 1½-facher Korngröße gleichmäßig auftragen. Sofort danach die Fläche, je nach gewünschtem Strukturbild, mit der Flächen-Streichbürste 1210 (Feinstruktur/Landhausstil) oder der Streichbürste, oval 1175 (Grobstruktur) unsystematisch kreuz und quer strukturieren. Die Bearbeitung der Flächen erfolgt von oben nach unten. Für eine feinkörnigere, leichtere Struktur kann alternativ auch Creativ Finolato 75 eingesetzt werden. Auftrag und Strukturierung erfolgen wie zuvor beschrieben.

1. Dekogang Um ein ansatzloses Lasieren zu ermöglichen, den Untergrund mit Creativ Viviato 72, farblos, 2:1 mit Wasser verdünnt, mit der Microfaser-Farbwalze 1221 im Rollverfahren vorstreichen und dann die getönte Lasur nass in nass einarbeiten. Creativ Viviato 72 mit dem Maler-Lackierpinsel, flach 1209 partiell, z. B. in y-Formen, in lockerer Verteilung unsystematisch auf der Fläche anlegen und sofort danach mit der Flächen-Streichbürste 1210 oder dem Deko-Wischer 1192 kräftig durchstrukturieren und anschließend kreuz und quer verschlichten, sodass eine gewolkte Oberfläche entsteht. Auftrag und Verschlichten erfolgen jeweils von oben nach unten im Verbund.

2. Dekogang Nach Trocknung des ersten Dekogangs werden die Flächen durch einen ganzflächigen Überzug egalisiert. Hierzu das farblose Basismaterial mit ca. 20 % getönter Lasur (1. Farbton) leicht einfärben und mit der Microfaser-Farbwalze 1221 im diagonalen Richtungsverlauf ganzflächig auftragen. Sofort danach den Lasurfilm mit der Flächen-Streichbürste 1210 kreuz und quer verschlichten. Das Verwischen erfolgt von oben nach unten und im Verbund.

Ausführung

Farbloser Überzug (optional)

Bei Bedarf können die Flächen mit einem Schutzüberzug aus Creativ Floc-Finish 68, matt versehen werden. Die genauen Angaben hierzu im Praxismerkblatt „Creativ Viviato 72“ beachten.

Hinweise

Klebebänder

Zur Sicherheit Klebebänder erst direkt vor jedem Arbeitsgang anbringen und unmittelbar danach wieder entfernen.

In Bahnen diagonal arbeiten

Die Kreativtechnik bahnenweise ausführen. Die Auswahl der jeweiligen Bahnenbreite richtet sich nach den Objektbedingungen. Als Grundlage gilt eine Bahnenbreite von ca. 0,80 m bei einer Raumhöhe von ca. 2,50 m. Die einzelnen Bahnen leicht diagonal, wolkig überlappend anlegen, damit keine geradlinig ausgebildeten Bahnen entstehen.

Dekogang richtig ausführen

Um ein ansatzfreies Oberflächenbild zu ermöglichen, die Dekogänge zügig ausführen und die Flächen nur ein Mal verschleifen. Wiederholtes Bearbeiten der Flächen mit dem Deko-Wischer 1192 sollte auf jeden Fall vermieden werden. Das Ausbessern einer noch feuchten Fläche kann zum Anquellen und Abtragen der Dispersionslasur führen. Bei größeren Flächen empfehlen wir, im Team zu arbeiten. Einer streicht den Untergrund mit dem verdünnten Basismaterial vor und der andere verarbeitet die Lasur. Der Untergrund sollte keine Strukturfehler und Beschädigungen aufweisen, da diese deutlich sichtbar werden können.

Ausführung großer und zusammenhängender Flächen

Grundsätzlich sollten die einzelnen Ausführungsschritte immer von einer Person komplett ausgeführt werden, da jeder Verarbeiter seine individuelle „Handschrift“ besitzt.

Zur Ausführung auf größeren Flächen ist zwingend in einem Team von mehreren Verarbeitern vorzugehen. Hierbei wird gemeinsam im Abstand hintereinander an der Fläche gearbeitet und jeder Verarbeiter setzt den jeweiligen Ausführungsschritt für sich um. Abweichend kann es bei besonders großen Flächen, z. B. bei Raumhöhen > 2,50 m, erforderlich sein, dass ein Ausführungsschritt von mehreren Verarbeitern gemeinsam ausgeführt wird. Hierbei muss die Ausführung der Verarbeiter aufeinander abgestimmt sein.

Musterflächen anlegen

Bei der Herstellung einer Musterfläche sind die Arbeitsschritte und Abläufe wie bei der späteren Ausführung der Technik exakt einzuhalten. Die Saugfähigkeit des Untergrunds bzw. des Trägers der Musterfläche muss den Flächen für die auszuführende Technik entsprechen. Gegebenfalls ist die Musterfläche hierzu im Vorfeld vorzubereiten. Eventuell ist auch die zusätzliche Verklebung eines Wandvlieses oder eine Spachtelung erforderlich.

Beurteilung durch Musterflächen

Die beschriebene Ausführung dieser Technik ist eine bewährte Standardvariante und kann je nach Kreativität des Anwenders individuell abgewandelt und erweitert werden. Das Gesamtbild einer Kreativtechnik wird beeinflusst von der Farbtonauswahl und -kombination, der jeweiligen Ausführung der Technik sowie der individuellen Handschrift des Verarbeiters. Wir empfehlen im Vorfeld, die Beurteilung des Gesamtbildes anhand von Musterflächen vorzunehmen.

Info zur Kreativtechnik

brillux.de/Anwendungen/Innenraumgestaltung/Kreativtechniken

Weitere Angaben

Die Angaben in den Praxismerkblättern der zur Anwendung kommenden Produkte beachten.

Material- und Werkzeugliste

• Untergrund glätten und grundieren

Briplast Silafill 1886	ca. 1,0 l/m ²
Edelstahl-Glättekelle 1150	
Lacryl Tiefgrund 595	ca. 150–200 ml/m ²
Maler-Deckenbürste 1172	

• Grundanstrich

Topp 948 oder	ca. 130–150 ml/m ²
Haftgrund 3720	ca. 130–150 ml/m ²
Universal-Farbwalze 1102	

• Strukturbeschichtung

Creativ Granulato 71 oder	ca. 1,1–1,3 kg/m ²
Creativ Finolato 75	ca. 600–700 g/m ²
Edelstahlglätter 3792	
Flächen-Streichbürste 1210	
Streichbürste, oval 1175	

• 1. Dekogang

Creativ Viviato 72, farblos (verdünnt)	ca. 130 ml/m ² (unverdünnt)
Creativ Viviato 72, getönt	mind. 130 ml/m ²
Microfaser-Farbwalze 1221	
Maler-Lackierpinsel, flach 1209	
Flächen-Streichbürste 1210	
Deko-Wischer 1192	

• 2. Dekogang

Creativ Viviato 72, leicht eingefärbt	mind. 130 ml/m ²
Microfaser-Farbwalze 1221	
Flächen-Streichbürste 1210	

• Überzug (optional)

Creativ Floc-Finish 68, matt	ca. 120 ml/m ²
Microfaser-Farbwalze 1221	

Technische Beratung

Weitere technische Auskünfte erteilt der Brillux Beratungsdienst unter:
Tel. +49 251 7188-239
Fax +49 251 7188-106
tb@brillux.de
oder Ihr persönlicher Kontakt im Technischen Außendienst.

Diese Angaben basieren auf langjähriger praktischer Erfahrung. Der Inhalt bekundet kein vertragliches Rechtsverhältnis. Die Verarbeitenden/Kaufenden werden nicht davon entbunden, unsere Produkte auf ihre Eignung für die vorgesehene Anwendung in eigener Verantwortung zu prüfen. Darüber hinaus gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Mit Erscheinen einer Neuauflage dieser Ausführungsbeschreibung mit neuem Stand verlieren die bisherigen Angaben ihre Gültigkeit. Die aktuelle Version ist im Internet abrufbar.

Brillux
Weseler Straße 401
48163 Münster
Tel. +49 251 7188-0
Fax +49 251 7188-105
info@brillux.de
www.brillux.de